

Bericht des Gemeinderats zum Anzug Daniel Hettich und Kons. betreffend Sicherheit der Velos in Riehen

(überwiesen am 31. Mai 2017)

1. Anzug

An seiner Sitzung vom 31. Mai 2017 hat der Einwohnerrat den nachfolgenden Anzug Daniel Hettich und Kons. betreffend Sicherheit der Velos in Riehen überwiesen:

Wortlaut:

"Nach dem in den Medien immer wieder über die Sicherheit in Riehen berichtet wurde und vor kurzem eine Statistik über die Diebstähle bei Velos erschien, stellte man fest, dass wir in Basel und Riehen weit oben in der Rangliste anzutreffen sind. Wie man weiss, ist ein Velo das nicht angekettet ist, nicht wirklich abgeschlossen. Es hat sich gezeigt, dass die Diebe oft das Velo am Tage hochheben und 3 Strassenecken weiter wieder abstellen. Das fällt nicht gross auf. Später werden dann die Velos eingesammelt. Sobald der Velobesitzer sein Gefährt nicht mehr am Platz vorfindet, hat er kaum eine Möglichkeit es wieder zu finden. Im Zusammenhang des Dorfkernumbaus wurden neue Veloständer montiert die eine Möglichkeit bieten, sein Gefährt richtig an eine Vorrichtung/Veloständer anzuschliessen, damit für eine Entwendung das Schloss aufgebrochen werden muss. Veloständer die nur für das Vorderrad eine Stütze bieten sind da nicht geeignet. Nur hinstellen auf ein beschriftetes Feld natürlich auch nicht.

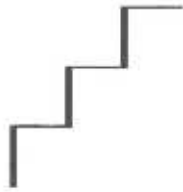
Die Unterzeichneten bitten deshalb den Gemeinderat zu prüfen und zu berichten:

Alle Velopark- und Abstellplätze auf Gemeindeboden und im öffentlichen Bereich zu erfassen und auf diesen Sachverhalt zu Prüfen.

Wenn nicht geeignete Veloständer vorhanden sind, einen Vorschlag für das beheben zu unterbreiten.."

sig. Daniel Hettich
Olivier Bezençon
Roland Engeler-Ohnemus
Matthias Gysel
Martin Leschhorn Strebel
Roland Lötscher
Sasha Mazzotti
Alfred Merz

Heinz Oehen
Philipp Ponacz
Franziska Roth
Claudia Schultheiss
Jürg Sollberger
Thomas Strahm
Andreas Tereh
Thomas Widmer-Huber



2. Bericht des Gemeinderats

Ausgangslage

Die Kriminalstatistik weist in den letzten Jahren in Riehen zwischen 212 und 139 Velodiebstähle jährlich aus. Dies entspricht zwischen 5 % und 10 % der Velodiebstähle, welche im Kanton verübt wurden. Nicht differenziert wird, ob die Velos auf öffentlichem Grund oder auf privaten Liegenschaften entwendet wurden.

Das Velo als Gefährt entwickelt sich stetig. Früher waren die Räder so am Rahmen befestigt, dass der Rahmen und die Räder nur mit entsprechendem Werkzeug getrennt werden konnten. Heute verfügen viele Velos über sogenannte Schnellspanner. Durch diese können die Räder und der Rahmen in wenigen Sekunden von Hand getrennt werden. Dadurch hat sich die Art verändert, wie Velos diebstahlsicher abgestellt werden.

Bisherige Strategie bezüglich Ausstattung der Veloabstellanlagen

Als strategische Wegleitung dient zum einen der kantonale Teilrichtplan Velo und zum anderen das gemeindeeigene Velokonzept 2015 – 2025. Die beiden Instrumente machen folgende der Thematik entsprechende relevante Aussagen:

Kantonaler Teilrichtplan Velo

Der Teilrichtplan weist sogenannte Bike + Ride - Anlagen aus, welche bereits bestehen oder noch erstellt werden sollen. Im Erläuterungsbericht zum Plan werden Aussagen zur Ausstattung der Anlage gemacht.

Bike + Ride – Anlagen sind unbewachte, gedeckte und mit einem diebstahlsicheren Abstellsystem ausgestattete Abstellplätze, welche gratis genutzt werden können.

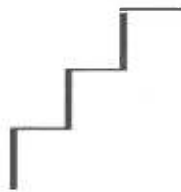
Bike + Ride – Anlagen auf Riehener Gemeindegebiet

Anlage	Status	Zuständigkeit
Riehen Zoll	festgesetzt	Kanton
Haltestelle Weilstrasse	bestehend	Kanton
Haltestelle Bettingerstrasse	festgesetzt	Kanton
Haltestelle Burgstrasse (Essiganlage)	bestehend	Gemeinde
Haltestelle Habermatten	festgesetzt	Kanton
Bahnhof Niederholz	bestehend	Gemeinde
Friedhof Hörnli	Zwischenergebnis	Kanton/Gemeinde
Bahnhof. Riehen	bestehend	Gemeinde

Velokonzept Riehen 2015 – 2025

Das Velokonzept ist etwas differenzierter. Es macht nebst einer konzeptionellen Aussage auch qualitative Bewertungen der bestehenden Anlagen und weist Schwachstellen aus.

Die beiden Dokumente dienen als Wegleitung. Eine klare Handlungsanweisung, wann und in welchem Rahmen die einzelnen Standorte mit den entsprechenden Installationen verse-



hen werden sollen, gibt es bis anhin nicht. Zu erwähnen ist jedoch, dass sämtliche Anlagen entlang der Sanierungsachse Aebas – Löbas (Eglisee – Lörrach), sofern sie noch nicht optimal ausgestattet sind, ergänzt oder komplett neu erstellt werden. Die Bike + Ride - Anlage an der Haltestelle Habermatten wird im Zuge der Erneuerung der Rauracherstrasse voraussichtlich 2023 durch den Kanton realisiert.

Diebstahlsichere Abstellsysteme

Wie die Anzugssteller richtig beschreiben, wurden im Dorfzentrum im Rahmen der Umgestaltung neue Abstellsysteme installiert. Dabei handelt es sich um das Produkt „Easyparker“ welches auch in Basel verwendet wird. Das System lässt es zu, dass der Velorahmen mit einem entsprechenden Schloss am Abstellsystem angeschlossen werden kann. Das System gilt als bewährt und wartungsarm. Es wurden daher bereits weitere Abstellanlagen mit diesem System und im Sinne des Anzuges ausgestattet. Es handelt sich um folgende Standorte:

- Bahnhof Riehen
- Bahnhof Niederholz
- Park + Ride – Anlage Essiganlage

Eigentliche Diebstahl-Hotspots lassen sich gemäss Kantonspolizei Basel-Stadt nicht feststellen. Velos werden aber vermehrt an Ankunftsorten des öffentlichen Verkehrs entwendet. Zudem werden gezielt Velos aus dem oberen Preissegment gestohlen. Die Kantonspolizei sowie die Gemeindeverwaltung sind der Meinung, dass solche gezielten Diebstählen auch mit entsprechenden Abstellsystemen nur schwer entgegen gewirkt werden kann, da diese gezielt getätigt werden.

Im Rahmen einer Befragung unter den Schulstandortleitenden wurde festgestellt, dass es bei den Veloabstellanlagen an den Schulstandorten nur sehr selten zu Diebstählen kommt.

Abstellanlagen Riehen

Wie im Anzug gefordert, wurden die Veloabstellanlagen im Gemeindegebiet aufgenommen und dokumentiert. Es wurden sämtliche Abstellanlagen auf Allmendflächen sowie bei Schulanlagen, Einkaufseinrichtungen und Kirchen aufgenommen. Insgesamt wurden 56 Orte mit Abstellanlagen verzeichnet mit sehr unterschiedlicher Ausstattung. Einige Abstellanlagen bestehen einzig aus einer Bodenmarkierung, andere verfügen über ein Dach sowie ein Abstellsystem.

Als Grundlage für die Anzugsbearbeitung wurden die einzelnen Veloabstellanlagen untersucht und kategorisiert. Es wurden drei Kategorien mit unterschiedlichen Ausstattungsanforderungen gebildet:



Kategorie	Ortlichkeiten	Anforderungen an Ausstattung
A	ÖV-Haltestellen, Zentren, Grendelmatte, Naturbad	Rahmen sollte angeschlossen werden können (Easyparker)
B	Schulen, übrige öffentliche Einrichtungen	Ständer soll vorhanden sein
C	Abstellanlagen in Quartieren auf Allmend, schwach frequentierte öffentliche Einrichtungen	Keine Ausstattung erforderlich

Anzumerken ist, dass es sich bei den Abstellanlagen der Kategorie C meist um markierte Felder auf der Strasse handelt, welche zum Teil auch von Motos und Mofas benutzt werden. Eine auf Velo ausgelegte Ausstattung ist daher nicht sinnvoll. Die Kategorisierung der einzelnen Standorte ist der Karte im Anhang zu entnehmen.

Beurteilung auf Grund der zugewiesenen Kategorie sowie der jetzigen Ausstattung

Zwölf Abstellanlagen im Einflussbereich der Gemeinde Riehen sind nicht gemäss Kategorisierung ausgestattet. Es handelt sich um verschiedenste Abstellanlagen im Zentrum, bei Schulen, öffentlichen Einrichtungen und im Bereich von Haltestellen des öffentlichen Verkehrs. Die Standorte sind in der Karte im Anhang verzeichnet.

Korrekturmassnahmen

Aufgrund der Auswertung hat sich folgende Massnahmenplanung ergeben:

- An 6 Standorten sollen noch dieses Jahr Easyparker aufgestellt werden. Dies kostet rund CHF 39'600 (Kostenschätzung +/-10 %). Die Kosten werden dem Produkt Mobilität belastet.
- Beim Naturbad sind insgesamt drei Einzelstandorte vorhanden. Einer ist mit Easyparkern ausgerüstet, der Standort entlang des Gebäudes ist mit einem zum Gebäude passenden System ausgestattet und ein weiteres Abstellfeld ist nur markiert. Auf eine Ausrüstung dieses markierten Feldes entlang der Strasse wird verzichtet, da eine Ausstattung mit Easyparker das Abstellen von Mofas, Cargobikes oder Anhängern verunmöglichen würde.
- Das System Easyparker wird für den Standort Grendelmatte seitens der Sportplatzverantwortlichen als nicht geeignet eingeschätzt. Das System Easyparker verringert die Anzahl abstellbarer Velos. Es wird zusammen mit dem Sportplatzverantwortlichen nach einer geeigneten Lösung gesucht.
- An den Schulstandorten Erlensträsschen und Wasserstelzenweg wird auf eine Ausstattung mit Easyparker verzichtet, da gemäss Schulleitung kein Bedarf besteht.
- Die Ausstattung der Abstellorte in der Rössligasse ist im Rahmen des Umgestaltungsprojektes Rössligasses geplant. Sollte das Stimmvolk am 10. Juni 2018 dem Projekt nicht zustimmen, werden die Abstellplätze noch dieses Jahr mit Easyparker ausgestattet. Es ist mit einem zusätzlichen Kostenaufwand von CHF 5'500 zu rechnen.



Seite 5

- Beim Kanton wurde die Ausstattung der beiden Abstellfelder in der Bettingerstrasse und der Rauracherstrasse (vor Rauracherzentrum) mit Easyparker beantragt. Die Antwort steht noch aus.
- Der Firma Coop Immobilien AG wird empfohlen, die beiden Standorte beim Rauracherzentrum mit Easyparker auszustatten.

Die Massnahmen sind im Anhang kartographiert.

3. Antrag

Der Gemeinderat beantragt, den Anzug **abzuschreiben**.

Riehen, 17. April 2018

Gemeinderat Riehen

Der Präsident:

Hansjörg Wilde

Der Generalsekretär:

Urs Denzler



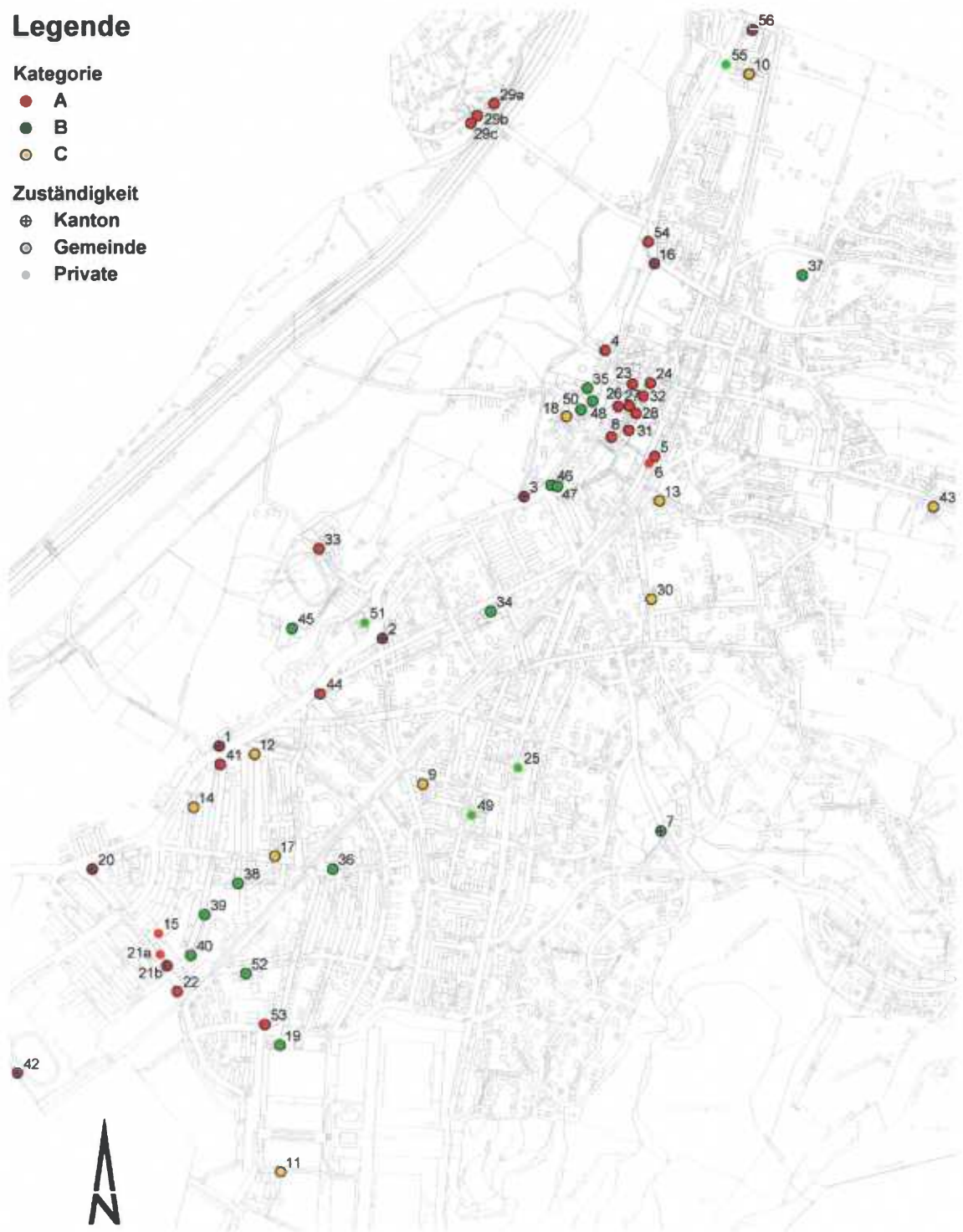
Legende

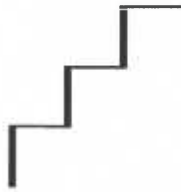
Kategorie

- A
- B
- C

Zuständigkeit

- ⊕ Kanton
- Gemeinde
- Private





Anhang B: Beurteilung auf Grund der zugewiesenen Kategorie sowie der jetzigen Ausstattung

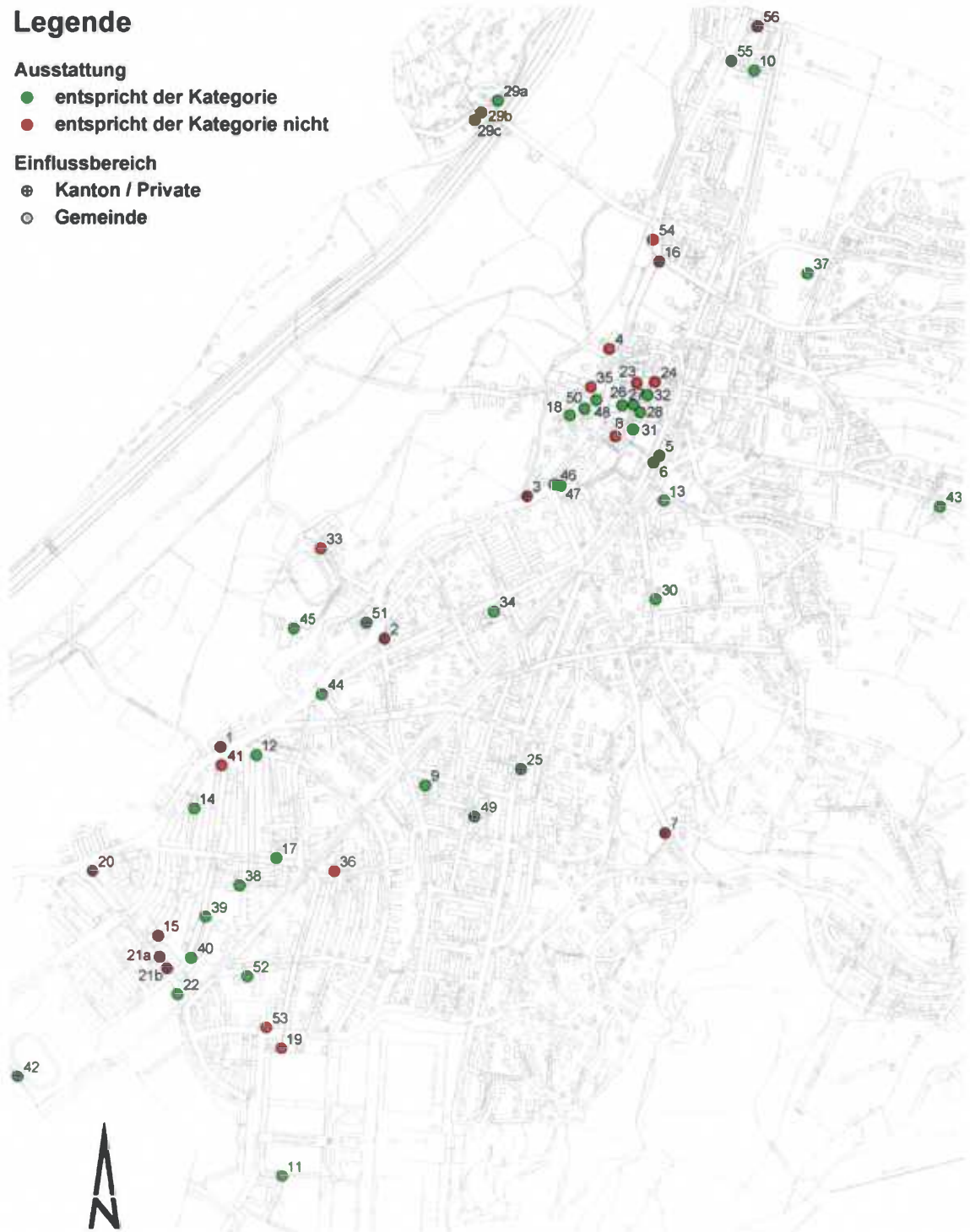
Legende

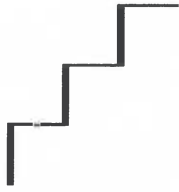
Ausstattung

- entspricht der Kategorie
- entspricht der Kategorie nicht

Einflussbereich

- ⊕ Kanton / Private
- Gemeinde





Legende

Massnahmen

- aufstellen Easyparker
- kein Bedarf (Naturbad)
- kein Bedarf (Schulen)
- Umgestaltung Rössligasse
- Konzept Grendelmatte

Einflussbereich

- ⊕ Kanton / Private
- ⊙ Gemeinde (entspricht der Kategorie)

